Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 13

Rubrik: Korrespondenzen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Korrespondenzen.

1. Sowy. Der 53. Jahresbericht über das kantonale Lehrerseminar in Rickenbach-Schwyz weist 17 Zöglinge der 1., 11 der 2., 7 der 3. und 9 der 4. Rlasse auf, also total 44. —

Das Lehrpersonal zählt 7 Herren, worunter 2 Priester. —

Die "Aleine Chronit" erzählt von den Geschehnissen des Jahres in der Familie. Besondere Erwähnung aus dieser "Chronit" verdient die Schenkung von 500 Fr. von Ungenannt. Es wurden selbige zur Bereicherung des physiskalischen Rabinettes verwendet. Die Anstalt ist sichtlich im Wachsen begriffen, welches Jutrauen sie auch dermalen vollauf verdient. —

2. **Inzern.** * Das Lehrerseminar in Histirch versendet eben den Jahresbericht pro 1909—10. Die verdiente Anstalt steht unter einem Isopsigen Inspettorat und unter einer 5köpsigen Aussichtskommission. Lehrpersonal: 8 herren, worunter 2 Geistliche. Schülerzahl: 29 + 15 + 22 + 18 = 84. Der Bericht läßt ziemlich schücktern hervorguden, daß es für Seminar und Schule ein bedenklicher Nachteil wird, daß wegen des Avancements vieler jüngerer Lehrer im Militär der 4. Kurs bedeutend für Stellvertretung herangezogen werden muß. Patentprüfungen in 2 Serien: 20 Primarlehramts-Kandidaten, 25 Kandidatinnen und 6 Sesundarlehreramts-Kandidaten und 4 -Kandidatinnen. Resultat: 7 Bewerder 1. Note, 11 = 2. Note und 2 = 3. Note. 5 Bewerderinnen = 1., 14 = 2. und 6 = 3. Rote. Sesundarlehrer 2 = 1. und 3 = 2. Note. Sesundarlehrerinnen 1 = 1. und 3 = 2. Note. — Ungehängt ist ein recht warm und klug gehaltener Nachruf auf alt Seminardirestor

R. J. Stut. Die Anstalt steht unter bewährter Leitung. —
3. Zug. Im Anabenpensionat und Lehrerseminar bei St. Michael wird in ben diesjährigen Herbsterien eine neue Orgel aufgestellt. Der Bau ist der bestdekannten Firma Goll u. Co. in Luzern übertragen worden. Die Ausssührung geschieht nach den Detail-Planen von Musistdir. Dobler, der sich auf diesem Gebiete auch über die Grenzen unseres Vaterlandes hinaus den Ruf einer Autorität erworden hat. Das Wert erhält auf zwei Manualen und dem Pedal insgesamt 24 klingende, d. h. 18 effektive und 6 transmittierte Register mit ca. 1100 Pfeisen und alle nur wünschbaren modernen Spielhilsen, von denen einige hier überhaupt erstmals zur Aufsührung gelangen, z. B. ein ausschlagendes Arummhorn, eine Speziakoppel sür Pedal, Doppelsswellung sürs ganze Wert u. a. m. Der Wind wird durch einen Hochbruckventilator mit dirett gekuppeltem Elektromotor erzeugt. Freilich bedeutet dieser Entschlüß wiederum eine starte sinanzielle Belastung der Ansialt, aber er gereict der Direktion zur Ehre, indem sie damit neuerdings den Grundsat praktiziert: Kür die Jugend ist nur das Beste gut genug!

4. St. Sallen. * Diejenigen Lehrer unferes Kantons, welche für ihre Schüler (gratis) Pestalozzibilder beziehen wollen, sind ersucht, ihre Bestellungen dem Rassier des kantonalen Lehrervereins Th. Schönenberger, Lehrer in Gahwil, einzusenden, der die Spedition für unsern Kanton besorgen wird.

*Der Schweiz. kath. Erziehungsverein wollte mit dem Berein fath. Lehrer und Schulmanner der Schweiz Ende April in Schwyz tagen. Nun halt er, wie letterer Berein, seine die giahrige Versammlung im Herbst mit dem padag. Kongreß in Schwyz ab. Tag und Stunde werden im Kongresprogramm bekannt gegeben.

* Achtung!

Unsere v. Abonnenten find gebeten, die Inserenten unseres Organes zu berücksichtigen und fich jeweilen auf das bez. Inserat in den "Pädag. Blätter" zu berusen. Was nütt Solidarität in Worten? Die Caten sollen fie befunden. —